

Protokoll der

Hauptversammlung Tennisclub S/UA

am Montag, 24. Februar 2014, in der Krone, Schlier, 20.00 – 23.00 Uhr

TOP 1: Geschäftsbericht des 1. Vorsitzenden

Der 1. Vorsitzende Josef Hund konnte 23 Mitglieder sowie Bürgermeister Reimund Hausmann begrüßen, 10 Mitglieder hatten sich entschuldigt.

Die Einladungen zur HV sind rechtzeitig an die Mitglieder verschickt worden, Anträge sind keine eingegangen.

Die Anlage ist jetzt über 30 Jahre alt und bedarf verstärkter Pflege. U.a. soll noch eine Birke gefällt und die große Thuja-Hecke geschnitten werden, dies wird an eine Firma in Auftrag gegeben. Um die Plätze liegen Steine, die zwischenzeitlich vom Unkraut überdeckt wurden. Das Entfernen von diesem konnte durch das Sozialprojekt „Street-Work“ in 2 Einsätzen erledigt werden, die Initiative dazu kam von Carola.

Da wir bis ca. Mitte der Saison noch keinen Platzwart hatten, wurden die notwendigen Arbeiten erfreulicherweise durch hilfreiche Mitglieder erledigt. Die vakante Platzwartstelle konnte nun nach 2 Jahren durch H. Fischer wieder besetzt werden.

Die automatische Berechnungsanlage ist auch über 30 Jahre und bedarf der Überholung. Die Ersatzteilbesorgung gestaltet sich schwierig. Die Drainage von Platz 3 ist noch verstopft, eine Lösung könnte evtl. durch eine Fremdfirma gefunden werden.

Die Platzinstandsetzung wird wie in den Vorjahren durch die Fa. Schönfeld in KW 15 durchgeführt. Die ersten Verbandsspiele beginnen bereits am 9. + 10. Mai. Allgemein ist darauf zu achten, dass die Plätze während der Saison gut feucht gehalten werden, um einen optimalen Zustand zu gewährleisten.

Das Clubheim hat wieder einen guten Ertrag erwirtschaftet, auch aufgrund einiger einwöchigen Mannschaftsbewirtungen.

Die Plätze in den unterschiedlichen Trainings sowie im allgemeinen Spielbetrieb waren gut belegt. Die Mannschaftstrainingszeiten gelten auch nach der Verbandsrunde. Wenn 15 Min. nach Trainingsbeginn jedoch Plätze nicht belegt sind, stehen diese für den allgemeinen Spielbetrieb zur Verfügung. Die Spielzeiten sollten an den Tafeln immer richtig gesteckt werden.

Da wir in der vergangenen Saison von den Verbandsrunden keine großen Erfolge vermelden konnten, haben wir wenigstens bei den Gemeindemeisterschaften im Schießen den 1. Platz belegt nach 3. + 4. in den Vorjahren.

Der im Juli durchgeführte „after-work-Tennis-Nachmittag“ (Vorschlag von Carola) war ein gelungenes Ereignis und hat sich positiv auf die Mitgliederwerbung ausgewirkt. Am 23. Mai soll dieser wiederholt werden. Die Werbung an der PH Weingarten war leider ohne Resonanz. Dank an Valeska für den Entwurf und an Andy für den Druck vom Flyer „Lust auf Tennis?“, dieser wird an verschiedenen Stellen ausgelegt. Anfang der Saison soll auch verstärkt Werbung in Grünkraut gemacht werden, da es dort keine Tennisplätze gibt.

Die vielen Clubaktivitäten sind in Bildern auf der Homepage www.tc-schlier.de dokumentiert.

Protokoll der Hauptversammlung am Montag, 24. Februar 2014

In 2013 ist die Mitgliederzahl wieder auf 180 gestiegen. In diesem Zusammenhang auch Dank an die Trainer, die eine wichtige Stütze für die Mitgliedergewinnung sind.

Über die Finanzlage nun

TOP 2: Bericht des Kassiers

Kassier Jürgen Zell konnte von einer positiven Finanzentwicklung berichten. Das Gesamthaben erhöhte sich gg. dem Vorjahr um 2.000 €. Den Gesamteinnahmen von 14.000 € stehen 12.000 € Ausgaben gegenüber.

Die Mitgliederzahl von 180 setzt sich zusammen aus 158 aktiven und 22 passiven. Es gab 16 Ein- und 10 Austritte.

Josef Hund zeigt eine Grafik über die Entwicklung seit 2004 (noch 208 Mitglieder). Ziel ist wieder, auf 200 zu kommen.

TOP 3: Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer Barbara Kurtz und Peter Wechmann konnten eine tadellose Kassenführung attestieren und die Entlastung des Kassiers vorschlagen. Josef Hund bedankte sich bei den Kassenprüfer für ihre Durchführung.

TOP 4: Bericht der Sportwarte

Sportwart Raphael Fetzer fasste zusammen: in 2013 waren wir mit 5 aktiven Mannschaften nicht so erfolgreich wie in den Vorjahren, als es noch Aufstiege zu feiern gab. Die Damen und Herren sind leider jeweils abgestiegen. Herren 40 belegten den 4. Platz und Herren 50 den 5. Platz. Die beste Platzierung erreichten die Damen 40 in der Verbandsliga mit dem 2. Rang. Die Herrenmannschaft wird in 2014 aufgelöst und es startet neu die H 30 in der Bezirksklasse 1.

Breitensportwart Erolf Schöning bedankte sich bei Erich Wucher, der die Hobbymannschaft betreut hat und dies für 2014 wieder vorhat. Von 5 Begegnungen konnten 3 gewonnen werden, trotzdem wurden wir Tabellenerster. Interessenten, insbesondere Neueinsteiger, Wiedereinsteiger oder Spieler, die einfach mal Turnierluft schnuppern wollen, sind jederzeit in der Hobbyrunde willkommen.

In den Mixed wurden die Clubmeisterschaften durchgeführt. Nach durchwegs sehr ausgeglichenen Spielen konnten sich Carola und Uwe erfolgreich durchsetzen und wurden somit Clubmeister. Martina Elser und Reinhold Zell sowie Martina Ihlo und Andreas Mandler belegten die weiteren Plätze. Insgesamt nahmen 9 Paare teil.

Das Bändelesturnier findet am Sonntag 23. März 2014 statt.

Im Winterhalbjahr findet am Dienstagabend durch Martina oder Babs die Jedermann-gymnastik mit Volleyball statt.

TOP 5: Bericht der Jugendwarte

Barbara Heim berichtet über die Jugendarbeit. Es sind derzeit 35 Jugendliche. Die U10-Kleinfeldmannschaft wurde Meister und die Juniorinnen belegten Rang 5. In 2014 werden wieder keine weiteren Mannschaften gemeldet, da es an Betreuer und Fahrtmöglichkeiten mangelt. Rosi Meschenmoser und Susi Hund führten das Ferienprogramm durch, das voll belegt war. Das Tenniscamp fiel leider aufgrund zu geringer Teilnahme aus.

Für die Förderung der Jugendarbeit wurde wieder das Thema der „Patenschaft“ durch Senioren angesprochen.

Josef Hund bedankt sich bei den Jugendtrainer und Betreuer.

TOP 6: Bericht über den Betrieb des Clubheim

Es konnte ein Umsatz (auch mit Bälleverkauf) von 4.100 € erzielt werden. Nach den direkten Ausgaben sowie für Strom/Wasser, allgemeine Kosten und Reinigung lag der Überschuss knapp über 1.000 €. Positiv waren wieder die Spontanbewirtungen von Toni und Uwe. In diesem Jahr steht noch die Außenrenovierung an, dazu werden Fremdangebote eingeholt. Der Durchlauferhitzer wurde ausgetauscht. Der Getränkeautomat im Eingangsbereich bringt nur geringen Umsatz, hat aber hohen Stromverbrauch. Nach Abstimmung wird er nun entfernt, dafür werden Getränkekästen und ein Kasse aufgestellt.

TOP 7: Aussprache

Keine Punkte

TOP 8: Entlastungen

Herr Bürgermeister Reimund Hausmann bedankte sich für die Vorstands- und Jugendarbeit sowie die Durchführung vom Ferienprogramm. Anschließend wurde von ihm die Entlastung von Vorstand und Kassenprüfer gesamthaft und ohne Gegenstimmen durchgeführt und wünscht dem Verein für 2014 ein gutes Gelingen bei den verschiedenen Aktivitäten.

TOP 9: Antrag auf Satzungsänderung

Der Verein ist ein gemeinnütziger Verein und die Satzung ist aus dem Jahr 1981. Aufgrund Änderungen von 2009 durch das Jahressteuergesetz sind einige Änderungen notwendig, damit die Gemeinnützigkeit nicht verloren geht. Diese Satzungsänderungen wurden durchgesprochen und alle einstimmig angenommen. Die bestehende Satzung wird entsprechend der beschlossenen Änderungen ergänzt.

TOP 10: Beschlussfassung über Anträge

Keine Anträge

TOP 11: Verschiedenes

Ehrungen für 20 Jahre: Verena Hund; 25 Jahre: Manuel und Marc Hill, Jürgen Holl, Ingrid Schlenzig; 30 Jahre: Christa und Josef Cerny, Werner Gaugusch, Ulrike und Uwe Hinderer.

Als Platzwart-Organisator wurde Günter Einetter vorgeschlagen und einstimmig gewählt und in den Vorstand aufgenommen.

Josef Hund bedankt sich bei allen für ihr Kommen und bei den Vorstandsmitgliedern für die gute und faire Zusammenarbeit sowie Trainer und Betreuer, außerdem bei den Damen 40 für den gelungenen Jahresabschluss. Babs wird wieder das Club-Info erstellen, Beiträge dafür bitte schnell an sie weiterleiten. Eine Werbeseite im Club-Info kostet 50 €, eine halbe 25,-- €.

Allen eine gute und verletzungsfreie Tennissaison.

.....
Josef Hund 1. Vorsitzender

.....
Rolf Braun, Schriftführer, 2. März 2014